

Erlabrunn, Leinach, Margetshöchheim, Zell a.M. im pastoralen Raum Würzburg Nord-West

Nr. 1 / Januar 2023

**Ein friedvolles
und gesegnetes
neues Jahr.**



Neuer Anfang oder Alltag?

Januar, schon ist dein Kalender wieder mitten im Jahr. Nach der Weihnachtsunterbrechung und den schönen Tagen zwischen den Jahren hat der Alltag wieder Fahrt aufgenommen: die Schule und Uni haben wieder begonnen, für die Erwachsenen ist der Weihnachtsurlaub vorbei, alles geht wieder seinen gewohnten Gang.

Eigentlich schade.

Hast Du etwas aus den Weihnachtstagen mit hinüber in das vor uns liegende Jahr nehmen können? Ein bisschen an nachhaltiger Erholung, die Vergewisserung, ein zu Hause oder gar eine Familie zu haben – einen Ort der Geborgenheit, oder neuen Schwung für die gefassten guten Vorsätze?

Eigentlich schade, wenn Weihnachten im so schnell wieder aufkommenden Alltag einfach verpuffen würde. Gott ist Mensch geworden! Als Kind in der Krippe von Betlehem haben wir ihn begrüßt, mit Maria und Josef über seine Geburt gestaunt, mit den Hirten unsere Hoffnung auf eine gute Zukunft gestärkt und mit den Weisen aus dem Osten den Glanz des Himmels sehen dürfen. Was nehme ich davon mit?

Nach Weihnachten ist Gott nicht aus der Welt. Im Gegenteil. Nach Weihnachten lebt Gott nun unseren Alltag mit, er wird wahrlich zum Immanuel – zum Gott-mit-uns.

Am Anfang dieses neuen Jahres hat uns der Alltag wieder. Ich wünsche Dir, dass Du Deinen Alltag in diesem noch neuen Jahr mit all seinen Herausforderungen mit Gott lebst. Wenn etwas von Weihnachten bleibt, dann ist es unser Gott in dieser Welt. Das Kind von Betlehem wächst jetzt heran und wird erwachsen. Vielleicht wächst dabei auch Dein Glaube an ihn.

Mit vielen Segenswünschen für das neue Jahr!

Pfarrer Andreas Kneitz

zusammen mit *Pfarrvikar Dariusz Kowalski* und *Diakon Rudolf Haas*



Verabschiedung in den Ruhestand unseres Diakons Rudolf Haas

Diakon Rudolf Haas geht zum 1. Februar 2023 in den wohlverdienten Ruhestand. Nach seiner Weihe zum ständigen Diakon am 11. Oktober 1981 führten ihn seine seelsorglichen Stationen von Aschaffenburg über Reckerndorf und Gerach nach Eußenheim und später auch nach Gauaschach, ehe er 2015 seinen Dienst als Diakon in der Pfarreiengemeinschaft Hl. Franziskus im Maintal begann.

In Diakon Haas erleben wir einen Menschen, der in einer gewissen Zurückhaltung, aber mit Großzügigkeit seinen Dienst in unseren Gemeinden tut. Ein „nein“ habe ich von ihm nie gehört. Besonders am Herzen liegen ihm die alten Menschen, für die er sich gerne im Senioren- oder Krankenkreis, bei Hausbesuchen oder im Beerdigungsdienst einsetzt. Die Freude an Gott ist es, was ihn über vierzig Jahre in seinem Dienst antreibt und motiviert.

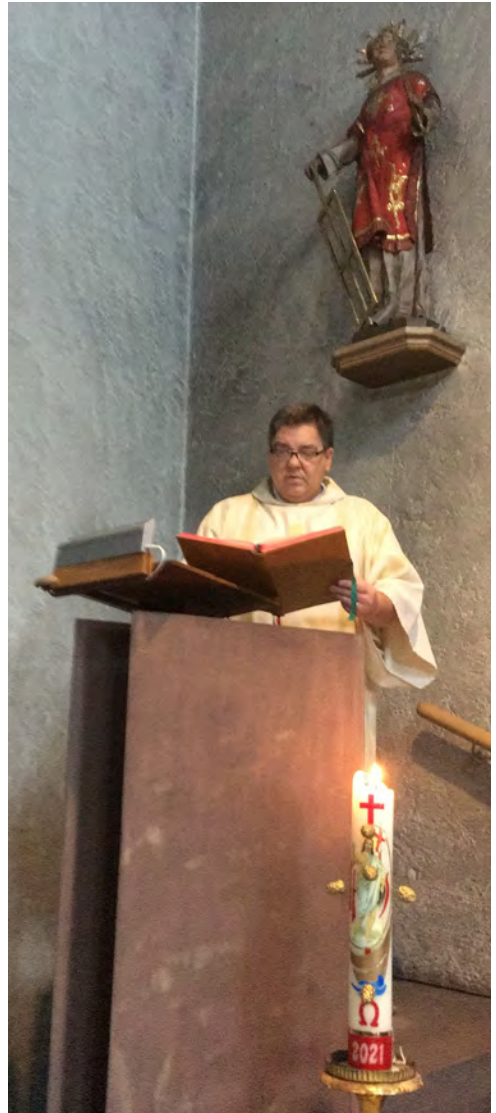
Mit dem 1. Februar beginnt für Diakon Haas nun ein neuer Lebensabschnitt, an den er sich sicher zunächst gewöhnen muss. Im Namen aller Gemeinden von Zell über Margetshöchheim und Erlabrunn bis Leinach sowie aller unserer Seelsorger und Beschäftigten in den Pfarrbüros und Kindergärten sagen wir herzlich **Danke** für seinen Dienst bei uns. Wir wünschen ihm die nötige freie Zeit und Gesundheit, um das zu tun, was ihm am Herzen liegt.

Jedoch ganz in den Ruhestand kann sich unser Diakon nicht verabschieden. Als „Rentner“ und im Nebenamt wird er uns zunächst, v.a. für den Beerdigungsdienst, auch weiterhin unterstützen.

Mit dem Eintritt in den Ruhestand von Diakon Haas verbunden ist auch die Ausschreibung einer halben Stelle (19,5 h) für eine pastorale Mitarbeiterin/einen pastoralen Mitarbeiter (Gemeindereferent/in, Pastoralreferent/in, Diakon) in unserem pastoralen Raum mit Zuordnung zu unserer linken Mainseite.

**„Wir danken Dir, CHRISTUS,
dass Du uns berufen hast,
vor Dir zu stehen und Dir zu dienen!“**
(2. Euchar. Hochgebet)

Am 11. Oktober 1981 wurde ich mit sechs weiteren Mitbrüdern im Dom zu Würzburg durch Bischof Paul-Werner Scheele zum Ständigen Diakon geweiht. 1957 in Aschaffenburg geboren, besuchte ich dort auch die Schulen. Als ausgebildeter Kaufmann im Groß- und Außenhandel arbeitete ich insgesamt 6 Jahre. Während dieser Zeit belegte ich den „Würzburger Theologie im Fernkurs“, absolvierte an Wochenenden und in Ferien die Ausbildung zum Diakon. Nach den entsprechenden Prüfungen Theologie, Pastoral, Liturgik, Homiletik und ErwachsenenKatechese sowie Religionspädagogik konnte ich im Herbst 1981 in meiner Heimatpfarre St. Konrad in Aschaffenburg-Strietwald den ersten seelsorgerlichen Dienst antreten. 1982 wurde ich in den hauptamtlichen Dienst übernommen und arbeitete für ein Jahr in Reckendorf und Gerach. 1983 wechselte ich in den Pfarrverband Eußenheim und war ab 1988 als KAB Präses für Aschfeld zuständig. Von 1992 bis 2000 wirkte ich auch in Gauaschach als Diakon. 1997 bis 2015 durfte ich das Dekanatsamt Alten- und Krankenpastoral, Bereich Altenpastoral im Dekanat Karlstadt in Wort und Tat gestalten. 2015 wechselte ich dann auf die Stelle in Zell a.M. In die Pfarreiengemeinschaft „Hl. Franziskus im Maintal“.



Im Februar 2023 feiere ich nun meinen 66. Geburtstag.
Damit beginnt als Diakon im Hauptberuf mein Eintritt ins Rentenalter.

Mit ganz großer Dankbarkeit schaue ich zurück auf alles, was ich bisher in meinem Leben erleben, durchleben durfte. Zweimal mußte ich schwere Krankheiten annehmen, aber ich durfte sie überleben und deshalb gilt daher meinem GOTT der erste Dank. Und die Begeisterung für JESUS, Seine frohmachende Gemeinschaft, die Kraft, die ER mir zum Dienst in Seiner Kirche schenkt, ist immer noch überwältigend groß in mir. So kann ich laut und stark -die letzten überlieferten Worte von Papst emeritus Benedict XVI.- auch für mein weiteres Leben mir zum Wahlspruch erwählen: „JESUS, ICH LIEBE DICH!“

Und diese *LIEBE ZUM HERRN* will ich auch ausdrücken im >Dienst als Diakon im Nebenamt<. Diesen Dienst, so habe ich es mit Pfarrer Andreas Kneitz besprochen, werde ich weiterhin im Pastoralen Raum Würzburg Nord-West (vor allem links des Mains) anbieten.

Gerne übernehme ich Dienste in der Alten- und Krankenseelsorge / bei Beerdigungen / evtl. Sakramentenspendung und Aushilfen.

Im Februar 2023 -werde ich mich zunächst *in die Ruhe in meinem Urlaubs- und auch im Klosterdomizil am Rhein* zurückziehen. Danach -so GOTT will- gibt es sicher immer wieder Begegnungen, über die wir uns gegenseitig freuen! JESUS sei und bleibe unser Wegbegleiter!

„Mit allen gehe ich weiterhin meinen Weg als Christ.

Für alle, denen ich weiterhin begegnen darf, will ich gerne Diener der Freude sein!“

Ihr und Euer Diakon Rudolf Haas

Gottesdienstordnung

Samstag 14.01.	Samstag der 1. Woche im Jahreskreis
-----------------------	--

Erlabrunn 18:30 **Vorabendmesse für die Pfarreiengemeinschaften**
für Otto Körber (Jahrtag)
für Katharina Muth zum Jahrtag
für Martine Eckert zum Jahrtag und Georg Eckert

Sonntag 15.01.	2. SONNTAG IM JAHRESKREIS
-----------------------	----------------------------------

Oberzell 9:00 **Messfeier**
Leinach SL 9:00 **Messfeier**
für Paul Klüpfel (3. Seelamt)
für Familie Preißinger und Stark
für Emmi und Alfred Schöppach und Sophie Neuss

Zell 9:00 **Messfeier**
für Leb. u. Verstorbene der ehem. Kolpingfamilie Zell a.M.

Margetsh. 10:30 **Messfeier**
für Wilfried Mennig u. Angeh.
mit Besuch der Gößweinsteinwallfahrer aus Knetzgau
im Anschluss: Eine-Welt-Verkauf



Margetsh. 10:30 **Kinderkirche (im Rathausinnenhof)**
Margetsh. 14:00 **Taufe Luis Hubert**

Montag 16.01.	Montag der 2. Woche im Jahreskreis
----------------------	---

Margetsh. 9:00 **Messfeier**
für Dieter Eckert u. Manfred Kempf u. leb. u. verst. Angehörige

Dienstag 17.01.	Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten
------------------------	---

Leinach SL 9:00 **Messfeier**
für Hermann Küffner, best. von den Schulkameraden

Margetsh. 18:00 **Rosenkranz**
Margetsh. 18:30 **Messfeier**
nach Meinung

Mittwoch 18.01.	Mittwoch der 2. Woche im Jahreskreis
------------------------	---

Zell 18:30 **Messfeier (im Pfarrheim)**
nach Meinung

Margetsh. 21:00 **Kontemplatives Abendgebet**

Donnerstag 19.01.	Donnerstag der 2. Woche im Jahreskreis
--------------------------	---

Erlabrunn 18:30 **Messfeier**
nach Meinung

Margetsh. 18:30 **Wortgottesdienst mit Friedensgebet**

Freitag 20.01.	Hl. Fabian und Hl. Sebastian
-----------------------	-------------------------------------

Zell 10:30 **Messfeier in St. Aurelia**

Samstag 21.01.	Hl. Agnes
-----------------------	------------------

Margetsh. 17:30 **Beichtgelegenheit** (Pfarrer Kneitz)

Margetsh. 18:30 **Vorabendmesse, anschl. "Komm und sieh" -
eucharistische Anbetung**
für Fam. Stenger, Opper, Fickeler und Sohn Joachim
für Gabriele und Winfried Oppmann, Fam. Pius Kuhn,
Rudi und Maria Kuhn, Fam. Alfred Oppmann

Sonntag 22.01.	3. SONNTAG IM JAHRESKREIS
-----------------------	----------------------------------

Oberzell 9:00 **Messfeier**

Leinach CS 9:00 **Messfeier**
für Emil Kilian, Eltern u. Geschwister und Familie Steinmetz
für Georg u. Hermine Franz, Albert Franz, und alle Angeh.
für die leb. und verst. Angehörigen des Obst- und Gartenbau-
vereins
für Christl Franz, Anton Franz, und alle Angeh.
für Maria u. Franz Härth, Andreas u. Anna Härth
für Anna u. Martin Hohmann u. Angeh.
für Gallus, Maria, Emma Beck u. Angeh.
für Horst Staub, bestellt vom Jahrgang 1934/35
für Bruno und Renate Bauer, und Hermine Bauer

Zell 9:00 **Messfeier für die Pfarreiengemeinschaften**

Erlabrunn 10:30 **Messfeier**
für Hildegard Warmuth und Eltern

Margetsh. 17:00 **ökum. Gottesdienst
anlässlich der Gebetswoche
für die Einheit der Christen**



Montag 23.01.	Montag, 3. Woche im Jahreskreis
----------------------	--

Margetsh. 9:00 **Messfeier**
für Theresia Etthöfer

Dienstag 24.01.

Hl. Franz von Sales, Bischof

- Leinach SL 9:00 **Messfeier**
für Familien Deckert und Herbert und Angehörige
- Margetsh. 18:00 **Rosenkranz**
- Margetsh. 18:30 **Messfeier**
nach Meinung

Mittwoch 25.01.

BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

- Zell 18:30 **Messfeier (im Pfarrheim)**
nach Meinung
- Margetsh. 21:00 **Kontemplatives Abendgebet**

Donnerstag 26.01.

Hl. Timoteus und Hl. Titus, Bischöfe

- Erlabrunn 18:30 **Messfeier**
nach Meinung
- Margetsh. 18:30 **Friedensgebet**

Freitag 27.01.

Hl. Angela Merici

- Leinach CS10:00 **Messfeier in der Tagespflege**
für Marianne Popp, Eltern und Schwiegereltern, Waltraud
Walter und alle Angehörige
- Leinach CS16:00 **Beichte Firmlinge**

Samstag 28.01.

- Zell 10:00 **Beichte Firmlinge (Pfarrheim)**
- Zell 17:30 **Beichtgelegenheit** (Pfarrvikar Kowalski)
- Zell 18:30 **Vorabendmesse**
nach Meinung

Sonntag 29.01.

4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- Oberzell 9:00 **Messfeier**
- Leinach SL 9:00 **Messfeier für die Pfarreiengemeinschaften**
für Gertrud und Erwin König und alle Angehörigen
für Familien Amrehn und Vogel und Angeh.
für Hugo Roth (3. Seelenamt) und Helma Roth
- Erlabrunn 10:30 **Messfeier, anschl. Blasiussegen**
für Josef Wittstadt
- Margetsh. 10:30 **Familiengottesdienst zu Maria Lichtmess**
- Margetsh. 18:30 **Johannesimpuls mit musikalischer Gestaltung durch
Frau Schuppan (Geige) und Herrn Conrad (Klavier)**

Montag 30.01.	Montag der 4. Woche im Jahreskreis
----------------------	---

Margetsh. 9:00 **Messfeier**
nach Meinung

Dienstag 31.01.	Hl. Johannes Bosco
------------------------	---------------------------

Leinach SL 9:00 **Messfeier zu Maria Lichtmess, anschl. Blasiussegen**
nach Meinung

Margetsh. 18:00 **Rosenkranz**

Margetsh. 18:30 **Messfeier zu Maria Lichtmess, anschl. Blasiussegen**
für Pfr. Paul Schneider

Mittwoch 01.02.	Mittwoch der 4. Woche im Jahreskreis
------------------------	---

Zell 18:30 **Messfeier zu Maria Lichtmess (im Pfarrheim),
anschl. Blasiussegen**
nach Meinung

Margetsh. 21:00 **Kontemplatives Abendgebet**

Donnerstag 02.02.	DARSTELLUNG DES HERRN - LICHTMESS
--------------------------	--

Zell 17:00 **Anbetung und Beichte (indische Gläubige)**

Zell 18:00 **Messfeier im syro-malabarischen Ritus (indische
Gläubige)**

Erlabrunn 18:30 **Messfeier zu Maria Lichtmess, anschl. Blasiussegen**
für Ludwig Herrmann u. Angeh.
für Karl Muth

Margetsh. 18:30 **Friedensgebet**

Freitag 03.02.	Hl. Blasius und Hl. Ansgar, Bischöfe
-----------------------	---

Margetsh. 10:00 **Messfeier in der Tagespflege (nicht öffentlich)**

Leinach CS16:00 **Probetermin zur Firmung**

Samstag 04.02.	Hl. Rabanus Maurus
-----------------------	---------------------------

Leinach CS17:30 **Beichtgelegenheit (im Foyer) (Pfarrvikar Kowalski)**

Leinach CS18:30 **Vorabendmesse, anschl. Blasiussegen, Kirchgang
des Gesangsvereins Frohsinn**

für Prälat Oskar Hörning, Eltern, Geschwister u. Angeh.

für die lebenden und verstorbenen Mitglieder des Gesangs-
vereins Frohsinn

für Maria, Georg u. Eugen Steinmetz u. Angeh.

für Hildegard u. Johannes Markert, Lotte u. Alfred Franz u.
Angeh.

für Wolfgang Kunz u. Elfriede Pfister, Eit. u. Schwiegereltern

Oberzell	9:00	Messfeier
Zell	9:00	Messfeier, anschl. Blasiussegen nach Meinung
Erlabrunn	10:30	Messfeier, anschl. Aussetzung zum Tag der Ewigen Anbetung für Hans und Berta Freitag u. Sohn Eugen für Josef u. Anna Eckert u. Söhne Ludwig, Helmut u. Arno für Maria Cades und Angehörige der Fam. Völker für Wilma Zehner
Margetsh.	10:30	Messfeier für die Pfarreiengemeinschaften, anschl. Blasiussegen

An Tagen, an denen im Ort ein Requiem stattfindet,
entfällt ein geplanter Abendgottesdienst.

Tauf-Termine

Die Geburt eines Kindes ist ein Geschenk Gottes. In der Taufe danken Eltern, Großeltern und Paten Gott für das neue Leben.

Wenn Sie für Ihr Kind um die Taufe bitten, dann kommen Sie mit einer Geburtsurkunde Ihres Kindes zur Anmeldung spätestens vier Wochen vor dem gewünschten Taftermin ins Pfarrbüro. Vor der Taufe gibt es ein Taufgespräch mit dem Pfarrer, Pfarrvikar oder dem Diakon.

Die Taufe selbst feiern wir jeweils am:

1. Sonntag im Monat in ERLABRUNN

(05.02., 05.03., 02.04., 07.05., 04.06.)

2. Sonntag im Monat in MARGETSHÖCHHEIM

(12.02., 19.03., 09.04., 14.05., 11.06.)

3. Sonntag im Monat in ZELL

(22.01., 19.02., 19.03., 21.05., 18.06.)

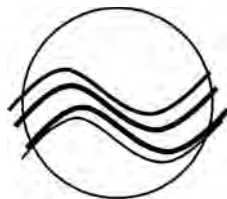
4. Sonntag im Monat in LEINACH

(29.01., 26.02., 26.03., 30.04., 28.05., 25.06.)

jeweils um 14:00 Uhr in der Pfarrkirche bzw. im Kloster Oberzell

Darüber hinaus freuen wir uns auch, wenn wir die Taufe zusammen mit der Gemeinde im Sonntagsgottesdienst feiern können.

Für den Paten ist es wichtig, dass er das 16. Lebensjahr vollendet hat, katholisch, getauft, gefirmt und nicht aus der Kirche ausgetreten ist. Ein evangelischer Pate kann dieses Amt zusammen mit einem katholischen Paten übernehmen. Bei der Taufe von Schulkindern, Jugendlichen oder Erwachsenen ist eine längere Vorbereitung sinnvoll und nötig.



Taufe

© K. Saberschinsky,
Pfarrbriefservice

Termine der Pfarreien St. Laurentius, Leinach und Communio Sanctorum, Leinach:

Öffentliche Bücherei Leinach

Öffnungszeiten:

Montag 08.00 - 09:30 Uhr

Mittwoch: 15:30 - 17:00 Uhr

Freitag: 17:00 - 18.30 Uhr

Telefon: 09364-6069154

E-Mail: buecherei.leinach@freenet.de

www.buecherei-leinach.de



Sternsingeraktion 2023

Eine große Schar an Sternsängern brachten am Dreikönigstag den Segen in die Leinacher Häuser. Unter dem Motto „Kinder stärken - Kinder schützen“ und dies weltweit sammelten unsere Sternsinger die stolze Summe von 2.960 € für die Pfarrei Communio Sanctorum sowie 2.152 € für die Pfarrei St. Laurentius.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei allen Spendern mit einem Vergelt's Gott.

Danke sagen wir aber auch euch Sternsinger für euren engagierten Einsatz.



Ein großes Dankeschön an die Damen, die euch eingekleidet und an diesem Tag mit Burgern und Hot Dogs versorgt haben: Daniela Künzig, Susan Rügamer und Silke Sennfelder

Termine der Pfarrei St. Johannes d.T., Margetshöchheim:

Katholische öffentliche Bücherei:

Öffnungszeiten:

Mittwoch	15:30 - 17:00 Uhr
Donnerstag	17:00 - 18:30 Uhr
Sonntag	10:30 - 11:30 Uhr



Kinderkirchen-Termine

Sonntag, 15.01.2023, 10:30 Uhr
Kinderkirche im Rathausinnenhof

Sonntag, 29.01.2023, 10:30 Uhr
Familiengottesdienst

Alle Kinder und Familien sind bei uns herzlich willkommen!



Weihnachten mit viel Spektakel

Kinderkrippenspiel „Gott ist nah“ am Heiligabend



Am 24.12.2022 um kurz vor 16:00 Uhr standen 24 aufgeregte Kinder auf der Naturbühne des Rathausplatzes in Margetshöchheim und machten sich für ihren Auftritt bereit. Liebevoll und aufwändig gestaltete Kulissen umrahmten gut ausgeleuchtet das Geschehen an diesem schönen Ort zwischen Kirche und Rathaus.

Das Drehbuch war natürlich die Weihnachtsgeschichte aus dem Lukas-evangelium. Und doch war alles ganz anders als erwartet. Die biblische Geschichte wurde herrlich bunt und interessant wiedergegeben und immer wieder gab es Sing- und Tanzeinlagen mit moderner, rhythmischer Musik.

Da tauchte ein Stern am Himmel auf, der sich tatsächlich bewegte, Maria hatte sogar ein Meerschweinchen dabei und ritt auf einem Esel. Engel kamen mit einer Rakete auf die Erde und redeten mit den Hirten. Gott ist nah! Das sollte dem Publikum vermittelt werden, denn die Weihnachtsgeschichte gibt immer wieder Anlass, genau das an unser Herz kommen zu lassen: Gott will uns Menschen nah sein, auch heute noch!

Am Schluss wurden am Friedenslicht von Bethlehem selbst gebastelte Kerzen entzündet und im Publikum verteilt. Ein Gebet wurde gemeinsam gesprochen, die Kinder trugen Fürbitten vor und Diakon Haas spendete den Segen.

Was für ein schöner Festauftakt, sagten viele der ca. 200 Zuschauer, die sich nun, nach ca. 1 Stunde auf den Weg in ihre eigenen Weihnachtsstuben nach Hause machten.

Herzlichen Dank an alle Kinder und alle mithelfenden Hände, die dieses wunderbare Gemeinschaftserlebnis in Margetshöchheim möglich gemacht haben. Gott ist uns nah - das wird hoffentlich noch lange zu spüren sein...

Sternsingeraktion 2023

Nach zweijähriger coronabedingter Pause war die Sternsingeraktion in Margetshöchheim 2023 wieder ein voller Erfolg. Insgesamt 30 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 19 Jahren zogen in neun Gruppen durch den ganzen Ort. Unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ brachten sie den Segen 20*C+M+B+23 an die Türen und konnten eine mehr als beachtliche Summe von knapp 6.000 € sammeln. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön, sowohl an alle Sternsinger, die den ganzen Tag unterwegs waren, als auch an die großzügigen Spender*innen.



Außerdem möchten wir uns auch für die Unterstützung der Metzgerei Flach bedanken, die für das leibliche Wohl unserer Königinnen und Könige gesorgt hat.

das Jugendkonvent-Team

Termine der Pfarrei St. Andreas, Erlabrunn:

Pfarr- und Gemeindebücherei Erlabrunn:

Öffnungszeiten:

Dienstag	15:30 - 16:30 Uhr
Donnerstag	17:30 - 18:30 Uhr
Sonntag	10:00 - 11:30 Uhr



Sternsinger in Erlabrunn

Unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen“ zogen am 6. Januar 2023 fünfzehn Mädchen und Jungen aus unserer Pfarrei St. Andreas aus, um den Segen und die Friedensbotschaft des Weihnachtsfestes in die Häuser und Wohnungen zu tragen.

Im Festgottesdienst segnete Pfarrvikar Dariusz Kowalski die Sternsinger, ihre Kreiden und Aufkleber und lobte die Kinder und Jugendlichen für ihr Engagement für Kinder weltweit.

Zwischen 10:00 Uhr und 16:00 Uhr waren sie in den



Straßen Erlabrunns unterwegs und brachten mit ihrem Dreikönigs-Spruch Freude von Haus zu Haus. Beim Neujahrsempfang der Gemeinde Erlabrunn konnten sie schließlich noch allen Anwesenden die Segenswünsche überbringen. Insgesamt sammelten die Kinder und Jugendlichen einen stolzen Betrag von 2.850 €. Vielen Dank allen Spendern.

Wir sind froh, dass sich nach zweijähriger Pause wieder ausreichend Mädchen und Jungen bereit erklärten, diese schöne, aber auch anstrengende Aufgabe zu übernehmen. Ein herzliches Dankeschön dafür!!!

Nachruf auf Pfarrer i.R. Paul Schneider **Pfarrer von Margetshöchheim und Erlabrunn**

Am 9. Dezember 2022 verstarb im Alter von 94 Jahren Pfarrer i. R. Paul Schneider.

Pfarrer Schneider war von 1972 bis 1987 Pfarrer von Margetshöchheim und ab 1984 auch Pfarrer von Erlabrunn. Als Ortspfarrer war ihm die Begegnung mit den Menschen seiner Gemeinde ein zentrales Anliegen. Solche Begegnungsmöglichkeiten schuf er im persönlichen Gespräch mit den Gläubigen oder durch seine rege Anteilnahme am öffentlichen Leben, aber auch durch den Bau des Pfarrheims hinter der Kirche.

Bischof Franz Jung schreibt im Totenbrief über den Verstorbenen:

„Paul Schneider setzte sich an seinen Wirkungsorten stets sehr für den Gemeindeaufbau ein, indem er auf die Menschen zuing, Verbände und Vereine unterstützte. Pfarrer Schneider war gern unter den Menschen, zum Beispiel in den Pfarrheimen, die für ihn Orte der Begegnung waren. Hinter seinem ruhigen und besonnenen Naturell ließ er manchmal den Schalk durchscheinen, der auch in ihm steckte. Mancher Kontakt aus seinen früheren Gemeinden wurde von ihm lange gepflegt und lebendig gehalten. Nicht nur die Liturgie und die würdige Feier der Eucharistie waren ihm wichtige Anliegen, sondern seit der Übernahme der Pfarrei Heidenfeld auch die Verehrung des seligen Liborius Wagner. In Gerolzhofen konnte er dank seiner vitalen Gesundheit auch noch gern mit Gottesdiensten in der Pfarreiengemeinschaft aushelfen. Sehr gerne begleitete er auch Seniorenfreizeiten. Er hatte bis zuletzt Freude am Dienst für alte Menschen - in aller Demut und Bescheidenheit.“

Requiem und Beerdigung von Pfarrer Schneider fanden am 14. Dezember 2022 in Gerolzhofen statt. Bürgermeister Waldemar Brohm hat im Namen der politischen Gemeinde und der Pfarrgemeinde unseren gemeinsamen Dank ausgesprochen und eine Schale an seinem Grab niedergelegt.

Wir sind dankbar für den Dienst, den Pfarrer Schneider unter uns getan hat und werden seiner bei der Feier der heiligen Messe und im Gebet gedenken.

Pfarrer Andreas Kneitz

Margetshöchheim, 17.12.2022

Termine der Pfarrei St. Laurentius, Zell a. Main:

Katholische öffentliche Bücherei:

Öffnungszeiten:

Mittwoch

15:00 - 17:00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit während der Ausleihe: 30469682.



Offener Frauentreff für Frauen jeden Alters

Am 26.01.2023 um 18.30 Uhr im Pfarrheim

Thema: Spieleabend

Für weitere Fragen und Informationen:

Petra Nepita 0931-463764

Theresa Schneider: 0160-95315373



Sternsinger in Zell a.M.

Nach zwei Jahren mit anderen kreativen Umsetzungen der Dreikönigsaktion konnten die Sternsinger in diesem Jahr nun endlich wieder den Segen des Kindes von der Krippe in die Häuser von Zell bringen. Vier Gruppen haben sich nach dem Aussendungsgottesdienst mit Stern, Kreide und Weihrauch auf den Weg gemacht, um die Haushalte zu besuchen, die Weihnachtsbotschaft zu überbringen, den traditionellen Segen 20*C+M+B+23 an die Türen zu schreiben und Spenden über 3300,00 € für notleidende Kinder in Indonesien und weltweit zu sammeln.



„KOMM & SIEH“

Anbetung in Margetshöchheim

Samstag,

21. Januar 2023

nach der Vorabendmesse

um 18:30 Uhr

Der Tag der Ewigen Anbetung war in unseren Gemeinden ein guter Brauch und ein geschätztes Fest im Laufe des Jahres.

Aber was ist eigentlich Anbetung?

Und welche Formen gibt es?

GEBET MUSIK
BEGEGNUNG MIT GOTT

„KOMM UND SIEH!“

– So wie Jesus die Jünger einlädt, lädt er auch uns ein, ihm in dieser Form des Gebetes zu begegnen.

V.i.S.d.P.: Pfr. Andreas Kneitz, Pfarrei St. Johannes der Täufer, Margetshöchheim

Bild: © Andre Stein, Pfarrbriefservice

Termine Kloster Oberzell:

Feier der Sonntags-Gottesdienste

Herzliche Einladung zu unseren Sonntags-Gottesdiensten um 9:00 Uhr.

Weitere Termine finden Sie unter www.oberzell.de/aktuelles/veranstaltungen

Kontakt Pfarrbüros:

In dringenden seelsorglichen Notfällen (Krankensalbung und Sterbefälle) wenden Sie sich bitte an Pfarrer Kneitz oder Pfarrvikar Kowalski:

Pfarrer Andreas Kneitz

E-Mail: andreas.kneitz@bistum-wuerzburg.de

Tel.: 0931/461239

Pfarrvikar Dariusz Kowalski

E-Mail: dariusz.kowalski@bistum-wuerzburg.de

Tel.: 09364/8125640

Diakon Rudolf Haas

E-Mail: diakon.haas@t-online.de / rudolf.haas@bistum-wuerzburg.de

Tel. privat: 09350/9098262

Für ein Beicht- oder Seelsorgegespräch stehen die Seelsorger jederzeit zur Verfügung. Melden Sie sich im Pfarrbüro oder vereinbaren Sie direkt einen Termin mit Pfarrer Kneitz, Pfarrvikar Kowalski oder Diakon Haas (nur Seelsorgegespräch).

Zentralpfarrbüro Zell

Rathausplatz 1
97299 Zell am Main
Tel.: 0931/461272

E-Mail: pg.zell-main@bistum-wuerzburg.de
Homepage: www.franziskus-maintal.de

neue Öffnungszeiten Büro Zell:

Montag	09:00 - 11:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch	09:00 - 11:00 Uhr u. 13:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	09:00 - 11:00 Uhr

Am Freitag, 20.01.2023 ist das Pfarrbüro nicht besetzt. Außerdem bleibt das Pfarrbüro wegen einer Fortbildung am Mittwoch, 25.01.2023 und am Mittwoch, 01.02.2023 jeweils am Nachmittag geschlossen.

Pfarrbüro Leinach

Burkardusstraße 4
97274 Leinach
Tel.: 09364/1360

E-Mail: pfarrei.leinach@bistum-wuerzburg.de
Homepage: www.pfarrei-leinach.de

Öffnungszeiten Büro Leinach

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 - 11:00 Uhr u. 16:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 11:00 Uhr
Freitag	09:00 - 11:00 Uhr

Redaktionsschluss für die nächste Gottesdienstordnung:

Freitag, 27.01.2023

Später eingehende Artikel können nicht mehr berücksichtigt werden. Wir bitten um Verständnis!